

Nö: 18.

Auß Paris / vom 1. Aprilis, Anno 1623.

S On newen sonderliches nichts allhier / als das der König den 29. Passato mit dem ganzen Hofflager allhier auffgebroschen / vnd nach Fontainebleau verreiset / vnd sol der ganze Rath Montags auch folgen / in meinung die Feiertage da zu halten / andere sein der meinung / es werde Ihr May. nach Tuors / vnd von dannen nach Rochelle verreisen / wie denn allen Kriegs Obrißten befohlen worden / ihre Compag. bey verlierung ihrer officien zu compliren, da nun deme also / haben wir einen neuen Krieg in Frankreich zubesorgen / vnd wird der Fried nicht lang bestand haben / Man wil auch für gewiß sagen / der König habe den Herrn Staaden von Hollandt 200000. Cronen / vnd dem Grafen von Mansfeldt 100000. Cronen zugesagt / vnd sollen gedachtem Grafen Monatlich noch 50000. Cronen gereicht werden / vmb des Spaniers Kriegsmacht zu divertiren.

Der Conte de Schönbergk / vnd Conte de Cantade haben sich miteinander geraufft / sein beyde ein wenig verlest worden.

Auß Lyon / vom 10. Aprilis.

Es wird confirmirt, das der Prinz von Wallis den 17. Passato zu Madrid angelangt.

Der Kriegs Commissarius allhier ist verschiener Tagen ins Languedock verreiset / sol befehl vom König haben / 6. Regiment abzudanken / vnd die Quarnison in Mompelier zubezahlen. In selbiger Provinz sol es gar still sein.

Vor 2. tagen ist ein Venedischer Currier ehlends allhier durch / vnd nach Hoff passirt / mit grossem Packtbriefen an den Venedischen Ambassator, vnd an Monf. Connestable, wie wol der König in Spania dem Pappst das Veltlin vbergeben / so wil doch der Duca de Pena nicht darein cösentiren, bis auff weitem befehl auß Spania / dahin er einen vom Adel spedirt hat.

S

Wine